

# STADTTEILBEIRAT NEUALLEMÖHE

## Protokoll

Datum: 02. Juli 2018

Ort: KulturA

## Tagesordnung

1. **Genehmigung Protokoll, Tagesordnung**
2. **Aktuelles**  
Stadtteilkonferenz / AG Jugend  
Sonstiges
3. **RISE-Projekt „Streitschlichterhäuschen“ an der Adolph-Diesterweg-Schule**
4. **Vorstellung und Abstimmung Brief des Stadtteilbeirates an die Bezirksversammlung wegen nicht auskömmlicher Mittel für das Kulturprogramm des KulturA**
5. **Bericht aus dem Stadtteilbüro: Fleetreinigung, Fleetpatenschaften, Kultursommer**
6. **Verfügungsfonds Antrag**  
Antrag Juzena – Fahrradfahren : 200€
7. **Verschiedenes**  
Termine, Sonstiges

<b>1</b>	<b>Genehmigung Protokoll und Tagesordnung</b> Tagesordnung und Protokoll werden genehmigt.
<b>2</b>	<b>Aktuelles</b> <u>AG Jugend</u> Im Juni hat keine AG Jugend stattgefunden.  <u>Stadtteilkonferenz</u> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Runde zu Aktuelles aus den Einrichtungen</li> <li>• Abstimmung des Briefes wg Kulturmittel KultuA (siehe TOP 4)</li> <li>• Infos aus der AG Oberbillwerder</li> <li>• Zusammenarbeit zwischen Stadtteilbeirat und Stadtteilkonferenz nach der Förderlaufzeit von RISE wurde andiskutiert</li> </ul>
<b>3</b>	<b>RISE-Projekt „Streitschlichterhäuschen“ an der Adolph-Diesterweg-Schule</b> Frau Mallasch, Schulleiterein der Schule, berichtet über das Streitschlichterhäuschen, das in ihrer Schule als Bedarf erkannt wurde, um Konflikte auf dem Schulhof schnell direkt vor Ort schlichten zu können. Es kann nun über RISE finanziert werden. Es soll als Blockhaus auf dem Schulhof errichtet werden. Aufgrund von Lieferschwierigkeiten kann die Umsetzung nicht mehr vor den Sommerferien erfolgen. Die Schülerkonferenz hat einen Gestaltungswettbewerb ausgelobt.

	<p>Das Häuschen soll auch (gegen Schlüssel-Pfand) für andere Kooperationspartner der Schule nutzbar sein.</p>
<p><b>4</b></p>	<p><b>Vorstellung und Abstimmung Brief des Stadtteilbeirates an die Bezirksversammlung wegen nicht auskömmlicher Mittel für das Kulturprogramm des KulturA</b> Stefanie Schreck vom KulturA und Kirsten Sehgal haben einen Brief vorformuliert, der dem Beirat vorgestellt wird. Unter Berücksichtigung gewünschter Ergänzungen wird dem Brief einstimmig (bei null Enthaltungen) zugestimmt. Der Brief wurde auch mit der direkt vor dem Beirat tagenden Stadtteilkonferenz abgestimmt. Siehe Anhang (Ergänzungen bereits enthalten).</p>
<p><b>5</b></p>	<p><b>Bericht aus dem Stadtteilbüro: Fleetreinigung, Fleetpatenschaften, Kultursommer</b> Am xx hat die Fleetreinigung stattgefunden. Kirsten Sehgal zeigt Fotos. Es haben wieder rund 30 Personen teilgenommen, unter anderem waren die Studierenden des Wohnheims mit rund 10 Personen und 3 Booten dabei. Die Teilnehmer*innen haben berichtet, dass es insgesamt viel weniger Müll gibt, was möglicherweise mit den Fleetpatenschaften zu tun hat. Für die Fleetpaten gibt es am 24. August einen Event mit Infos und Grillen, Veranstalter ist das Stadtteilbüro in Zusammenarbeit mit der Wasserwirtschaft. Der Kultursommer wurde intensiv beworben und hat bisher erfolgreich stattgefunden.</p>
<p><b>6</b></p>	<p><b>Verfügungsfondsanzug</b> Restsumme: 8316,75 €</p> <p>2 Anträge liegen vor:</p> <p>11_18 Juzena: Fahrradfahren Das Juzena möchte in den Schulferien Fahrradtouren mit Kinder und Jugendliche durchführen. Die Fahrräder müssen in Stand gesetzt und 10 Helme angeschafft werden, die dann auch anderen Institutionen aus dem Stadtteil zur Verfügung stünden. Da auch Kinder und Jugendliche aus dem Gleisdreieck teilnehmen wollen / können, beantragt das Juzena beim dortigen Beirat ebenfalls 10 Helme, so dass in Zukunft 20 Helme für Touren zur Verfügung stünden. Beantragte Summe: 200,00 € 21 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen → <b>Antrag angenommen</b></p> <p>12_18 Kokus Grachtenplatz Fest Das Sommerfest am Grachtenplatz ist eine Zusammenarbeit von LoWi/ ReQ mit der IG-Fleetplatz (den Gewerbetreibenden), und Kokus e.V. und dem Stadtteilbüro Neullermöhe. Es wird durch das besondere Engagement der Gewerbetreibenden und der umliegenden Einrichtungen getragen. Beantragte Summe: 1.100,00 € 21 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen → <b>Antrag angenommen</b></p>
<p><b>7</b></p>	<p><b>Verschiedenes</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Vom Vorbereitungsteam des Baseballcamp gibt es zu berichten, dass alles gut läuft und 60 Anmeldungen bereits vorliegen.</li> <li>• Rückmeldungen aus dem Stadtteilbüro zu Bewohner-Fragen bzgl. der Wegeverbindung unter der Autobahn: Die Unterführung ist ein Betriebsweg im Eigentum von LSBG, das folgende Wegstück ist in Privateigentum, es ist keine öffentliche Nutzung gewünscht. Deshalb sind auch keine weiteren Maßnahmen geplant. Die</li> </ul>

Teilnehmer\*innen des Beirat bitten dennoch den RISE-Koordinator Herrn Esser, zu prüfen, ob es nicht aus Gründen des Gewohnheitsrechtes oder ähnliches einen Rechtsanspruch auf Benutzung gibt, der eine weitere Aufwertung ermöglichen würde.

- Park & Ride wird in eine der nächsten Sitzungen seine Planungen für den S Bahnhof Nettelburg vorstellen.
- Es wird der Wunsch nach einer Videoüberwachung der Fahrradplätze am Bahnhof geäußert.
- Das Juzena berichtet, dass die Skateranlage gut angenommen wird und einige Nutzer sie als die Beste Hamburgs bezeichnen.
- ProQuartier lädt am 10. August herzlich ein zum Open Air Kino (Fack ju Göte 3) beim KulturA

Nächste Sitzung: Montag, 3. September im Bürgerhaus Allermöhe

Protokoll: Deik Esser & Kirsten Sehgal